Seit tausenden von Jahren faszinieren die Pyramiden schon Menschen aus allen Himmelsrichtungen. Die Knickpyramide von Pharao Snofru in Dashur, erbaut 2670-2620 v.Chr., ist die erste Pyramide mit den markanten glatten Verkleidungssteinen und dem ersten Versuch einer echten Pyramidenform. Jedoch ändert sich der Winkel ab ca. der Hälfte der Höhe, vermutlich aufgrund von sonstigen Gewichtsverteilungsproblemen. Pyramiden stehen jedoch nie alleine dar, sondern werden immer von einem Komplex begleitet. Hier eigenem Hafen, Taltempel, Aufweg, Umfassungsmauer und einer Nebenpyramide. Schauen wir uns das ganze mal von Innen an. Von der Nordseite aus führt ein Gang 74m in die tiefe. Auffälig bei dieser Pyramide ist der doppelte Aufbau: Es existieren zwei Grabsysteme. So etwas gab es davor und danach nie wieder. Beide sind mit einem nachträglich gegrabenen Kriechtunnel verbunden. Dies ist auch der einzige Zugang zum oberen Grabsystem, da der Westzugang schon während der Bauzeit verschlossen wurde. Ein Sarcophag oder sonstige Hinweise auf eine Bestattung gibt es in dieser Pyramide nicht. Vermutet wird, dass Pharao Snofru in der roten Pyramide bestattet wurde.